

Die Pädagogische Hochschule Zug ist eine innovative Hochschule mit rund 110 Mitarbeitenden. Sie ist in den vier Leistungsbereichen Ausbildung, Weiterbildung & Beratung, Dienstleistungen sowie Forschung & Entwicklung tätig.

Das Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie IBB ist ein Hochschulinstitut der Pädagogischen Hochschule Zug, das sich mit Forschung und Wissenstransfer beschäftigt. Das IBB hat einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag, versteht sich aber auch als Serviceeinrichtung für Lehrkräfte, Schulleitungen, Schulpflegen, Kantone, Ministerien und Institutionen, die sich mit der Qualität und Entwicklung von pädagogischen Einrichtungen beschäftigt. Das IBB hat drei Schwerpunktthemen:

- Lehrerbildung, Führungskräfteentwicklung und Personalmanagement
- Organisation, Qualität und Entwicklung im Bildungsbereich
- Jugendforschung

Am IBB ist per Juli 2017 oder nach Vereinbarung eine Stelle zu besetzen als

Wissenschaftliche Assistenz / Wissenschaftliche Mitarbeit (50 % Promotion, 70-100 % PostDoc)

Die Promotionsstelle ist auf drei Jahre befristet mit einer Verlängerungsoption.
Die PostDoc-Stelle ist gemäss Absprache befristet.

Die Stelle ist im Schwerpunktthema «Jugendforschung» angesiedelt. Der Schwerpunkt beinhaltet aktuell das [Projekt Young Adult Survey Switzerland YASS](#) der Eidgenössischen Jugendbefragungen ch-x, eine replikative Befragung, die im Abstand von jeweils zwei Jahren Daten von rund 35 000 jungen Erwachsenen im Alter von 18-21 Jahren zu den drei Themenbereichen Bildung, Gesundheit und Politik sowie zu den Querschnittsthemen Werte und Capabilities erhebt. Prof. Dr. Huber leitet das nationale interdisziplinäre Forschungskonsortium, zu dem noch die drei Universitäten Zürich, Bern und Genf gehören. Schwerpunkt der wissenschaftlichen Arbeit im Themenspektrum sind Werte und Capabilities sowie deren Zusammenhänge mit den anderen Themen.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung der Leitung des Forschungskonsortiums von YASS (Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Projekt- und Wissensmanagement, Koordination der replikativen Querschnittserhebungen, z.B. Anpassung der Erhebungsinstrumente, Koordination und Mitwirkung bei der Berichterstattung)
- Aufbereitung (Daten-Cleaning, Skaldokumentation, Gewichtung) der erhobenen Daten, Bereitstellung von Datensätzen für teilnehmende Forschergruppen zur Datenanalyse
- Koordination der Datenanalyse
- eigenständige Analysen für Projektberichte und Publikationen
- Mitarbeit bei der Dissemination der Ergebnisse in Projektberichten und wissenschaftlichen Publikationen sowie Vorträgen
- Mitarbeit beim Einwerben von Drittmitteln und dem Erstellen von Anträgen (Schweizerischer Nationalfonds, Stiftungen)
- Publikationen in peer-reviewed Journals (bei Promotionsstelle im Rahmen eines kumulativen Promotionsverfahrens)

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium in Soziologie, Psychologie, Erziehungswissenschaft oder empirischer Bildungsforschung
- gute Kenntnisse der einschlägigen Forschungsliteratur im Bereich der Jugendforschung und empirischen Bildungsforschung (Kenntnisse in der Werte- und Capability-Forschung sind wünschenswert)
- fundierte Kenntnisse in quantitativer Sozialforschung (Survey Research, multivariate Analysemethoden), qualitative Forschungskennntnisse sind wünschenswert
- Erfahrung mit Syntax und Programmierung mit einschlägiger Statistik-Software (R, SPSS) von Vorteil
- stilistisch sichere und adressatengerechte Darstellung und Präsentation von Forschungsergebnissen für unterschiedliche Zielgruppen (Politik und Bildungsinstitutionen, Wissenschaftsgemeinde)
- Erfahrung in der Koordination von Forschungsprojekten
- Kenntnisse im Erstellen von Forschungsanträgen
- gute Englischkenntnisse (Fachenglisch), Kenntnisse in einer zweiten Landessprache wünschenswert

Unser Angebot

- Mitarbeit in bzw. Koordination einer international einmaligen Jugendstudie
- ein interessantes und herausforderndes Betätigungsfeld mit hoher Eigenverantwortung
- Möglichkeit zur Weiterentwicklung wissenschaftlicher Qualifikationen
- ein interdisziplinäres, kompetentes und kollegiales internationales Team

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 30. Juni 2017 mit den üblichen Unterlagen an Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber (stephan.huber@phzg.ch). Bei Fragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an diese Adresse.

Bitte geben Sie in Ihrem Bewerbungsschreiben auch an, ab wann ein Stellenantritt von Ihnen möglich wäre.

Weitere Informationen zum Institut finden Sie unter www.Bildungsmanagement.net oder www.bildungsmanagement.net/pdf/IBB-Flyer-DE-14-11-03.pdf bzw. telefonisch unter +41 41 727 12 70.

Mehr Informationen zur PH Zug finden Sie unter www.phzg.ch.

